Kirche im hr

01.06.2020 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Winfried Engel,
Katholischer Ltd. Schulamtsdirektor i. K. i. R., Fulda

Be-geistert sein

"Du gehst mir tierisch auf den Geist!", höre ich eine Stimme neben mir sagen. Ich war nicht gemeint, und aus Höflichkeit schaute ich auch nicht hin. In den Tagen vor Pfingsten hat mich dieser Ausspruch doch aufmerken lassen. "Du gehst mir tierisch auf den Geist!" Gemeint ist, ich hab' dich satt, du nervst mich, deine Gesellschaft ist mir lästig oder wie man es sonst noch ausdrücken könnte. Doch warum gebraucht man in diesem Zusammenhang das Wort "Geist"? Wenn mir jemand auf den Geist geht, dann stört er meine Gedanken, widerspricht er meinen Einstellungen, passt einfach nicht zu mir. Doch das Wort Geist passt nach meiner Meinung hier nicht.

Wenn ich das Wort Geist höre, dann denke *ich* als Christ zuerst an **den** Geist, der für die beiden Feiertage gestern und heute verantwortlich ist, den *heiligen* Geist nämlich. Als der damals, vor fast 2000 Jahren die Gefährten des Jesus von Nazaret erfasste, da hat er sie ganz gewaltig in Erregung gebracht. Nach dem Tod ihres Meisters hatten sie sich ängstlich zurückgezogen. Doch plötzlich wurden aus ihnen Menschen, die auf die Straße gingen und offen von dem sprachen, was sie mit Jesus erlebt und von ihm gelernt hatten. Begeisterte könnte man sie nennen. Der Geist Gottes hatte sie erfasst und in Bewegung gesetzt. "Die Sache Jesu braucht Begeisterte", heißt es in einem Kirchenlied. Sie braucht Menschen, die überzeugend wirken, die Zuversicht und Freude ausstrahlen, die andere mitreißen. Und wenn sie dann *das* leben und weitersagen, was Jesus damals den Menschen verkündet hat, dann sind sie von seinem Geist erfüllt, eben vom heiligen Geist.

Solche Begeisterung braucht jede gute Sache, für die es sich einzusetzen lohnt. Und so hoffe und wünsche ich, dass solcher Geist immer wieder spürbar ist. Sicher können auch in diesem Sinn begeisterte Menschen anderen auf den Geist gehen. Dann aber dient es aber einem guten Zweck!

1 / 1 © 2020 · Kirche im hr